

10 TEST ZUR WAHL mit Lösungen (hinter den Fragen)		
10.1 Wo wird gewählt?		
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>		
Mindestens fünf: Die SBV wird in Betrieben und Dienststellen mit mindestens fünf schwerbehinderten Menschen gewählt. Dabei zählen mit ...		
<input type="checkbox"/> Gleichstellung		richtig
<input type="checkbox"/> Heimarbeit		falsch
<input type="checkbox"/> Beschäftigung ab vier Wochen		falsch
<input type="checkbox"/> geringfügige Beschäftigung		richtig
<input type="checkbox"/> schwerbehinderte leitende Angestellte		richtig
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>		
Zusammenfassung: Betriebe und Dienststellen des gleichen Arbeitgebers können für die Wahl der SBV zusammengefasst werden, wenn ...		
<input type="checkbox"/> die Betriebe weit entfernt liegen.		falsch
<input type="checkbox"/> jeder Teil als eigenständiger Betrieb gilt.		richtig
<input type="checkbox"/> der Arbeitgeber in Absprache mit dem Integrationsamt zustimmt.		richtig
<input type="checkbox"/> es in einem der Betriebe schon eine SBV gibt.		falsch
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>		
Betriebsteil oder Betrieb: Für einen Betriebsteil (z.B. Filiale oder eigenständige Abteilung eines Betriebs) ist eine eigene SBV zu wählen, wenn ...		
<input type="checkbox"/> er rechtlich als eigenständiger Betrieb gilt.		richtig
<input type="checkbox"/> er durch Aufgaben und Organisation eigenständig ist.		richtig
<input type="checkbox"/> er betriebs- oder personalratsfähig ist.		richtig
10.2 Wann wird gewählt?		
Die regelmäßigen SBV-Wahlen finden alle vier Jahre statt in der Zeit vom 01. Oktober bis zum 30. November. Ausnahmen:		
Wann wird außerhalb der regulären Wahlperiode gewählt? Bitte ankreuzen.		
<input type="checkbox"/> Die Amtszeit der bisherigen SBV dauert beim regulären Wahltermin noch 2 Jahre.		falsch
<input type="checkbox"/> Die SBV legt ihr Amt nieder.		richtig
<input type="checkbox"/> Der Betrieb oder die Dienststelle wird eingegliedert oder zusammengelegt.		richtig
10.3 Wer darf wählen und gewählt werden?		

	Wer ist wahlberechtigt und wer ist wählbar?	
	<i>Bitte schreiben Sie hinter die Beispiele.</i>	
⇒	Angestellte, 26 Jahre, nicht behindert: Sie ist <input type="text"/>	passiv
⇒	Leitender Angestellter, 56 Jahre, Rollstuhlfahrer: Er ist <input type="text"/>	aktiv
⇒	Auszubildende, 17 Jahre, gleichgestellt: Sie ist <input type="text"/>	aktiv
	10.4 Wie wird gewählt?	
	Wo wird nach dem vereinfachten Wahlverfahren und wo nach dem förmlichen Wahlverfahren gewählt?	
	<i>Bitte schreiben Sie hinter die Beispiele.</i>	
	- Pharmaunternehmen, 76 schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in 3 Standorten (Halle, Frankfurt am Main und Bremen).	
⇒	Hier wird gewählt nach dem <input type="text"/>	förmlich
	- Verlag, 6 schwerbehinderte Menschen, davon 4 in Wiesbaden und 2 in Potsdam.	
⇒	Hier wird gewählt nach dem <input type="text"/>	förmlich
	Ministerium, 48 schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in mehreren Dienststellen in Berlin.	
⇒	Hier wird gewählt nach dem <input type="text"/>	einfach
	- Stadtwerke, 12 schwerbehinderte Menschen, 5 Betriebsteile, alle im Stadtgebiet.	
⇒	Hier wird gewählt nach dem <input type="text"/>	einfach
	10.5 Kosten und Schutz der Wahl	
	<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>	
	Wofür ist der Arbeitgeber zuständig?	
<input type="checkbox"/>	Ausreichend Raum für Aushänge und ein geeignetes Wahllokal sorgen.	richtig
<input type="checkbox"/>	Mitarbeiter über die SBV-Wahlen informieren und beraten.	falsch
<input type="checkbox"/>	Die Wahl und ihre Vorbereitung sind reguläre Arbeitszeit.	richtig
<input type="checkbox"/>	Kosten für die Vorbereitung der Wahl und die Fahrten zur Wahlversammlung.	richtig
	<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>	
	Welcher Schutz besteht?	
<input type="checkbox"/>	Wahlbewerber dürfen nicht daran gehindert werden zu kandidieren.	richtig
<input type="checkbox"/>	Wahlberechtigte müssen das Wahllokal gut erreichen können.	richtig

<input type="checkbox"/> Für ehemalige Vertrauenspersonen besteht mindestens drei Jahre Kündigungsschutz über die Bekanntgabe des Wahlergebnisses hinaus.	falsch
<input type="checkbox"/> Wahlvorstände und Wahlbewerber im öffentlichen Dienst dürfen bis zur Bekanntgabe des Wahlergebnisses gegen ihren Willen nicht abgeordnet oder versetzt werden.	richtig
10.6 Wahl bei Justiz und Bundeswehr	
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>	
Bei Gerichten und Staatsanwaltschaften ...	
<input type="checkbox"/> können Schwerbehindertenvertretungen nur für Richter und Staatsanwälte gewählt werden.	falsch
<input type="checkbox"/> können auch Justizangestellte für die SBV der Richter oder der Staatsanwälte kandidieren.	falsch
<input type="checkbox"/> haben schwerbehinderte Richter die Möglichkeit, eine eigene SBV zu wählen, wenn es in ihrem Gericht mindestens fünf wahlberechtigte Richter gibt.	richtig
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>	
Bei der Bundeswehr ...	
<input type="checkbox"/> kann bei jeder Einheit eine SBV gewählt werden, wenn es mindestens fünf wahlberechtigte Soldaten gibt.	falsch
<input type="checkbox"/> sind schwerbehinderte Soldaten und Zivilbedienstete gemeinsam wahlberechtigt.	richtig
<input type="checkbox"/> ist die Beteiligung von Soldaten an Personalvertretungen durch das Soldatenbeteiligungsgesetz geregelt.	richtig
10.7 Wahl von Stufenvertretungen	
Wo gibt es welche Vertretungen? In der Privatwirtschaft, im Öffentlichen Dienst oder in beiden Bereichen?	
<i>Bitte ergänzen Sie.</i>	
⇒ Konzernschwerbehindertenvertretungen gibt es <input type="text"/>	privat
⇒ Gesamtschwerbehindertenvertretungen gibt es <input type="text"/>	priv. / öff.
⇒ Hauptschwerbehindertenvertretungen gibt es <input type="text"/>	öffentlich
⇒ Bezirksschwerbehindertenvertretungen gibt es <input type="text"/>	öffentlich
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>	
Wie wird gewählt?	

<input type="checkbox"/> Die Amtszeit von Stufenvertretungen beträgt vier Jahre.	richtig
<input type="checkbox"/> Der reguläre Wahlzeitraum für die Stufenvertretungen liegt zeitgleich mit den regulären SBV-Wahlen zwischen dem 1. Oktober und dem 30. November des Wahljahres.	falsch
<input type="checkbox"/> Stufenvertretungen werden von allen Wahlberechtigten für die SBV-Wahlen gewählt.	falsch
10.8 Nichtigkeit und Anfechtung der Wahl	
<i>Wann ist eine Wahl nichtig und wann ist sie anfechtbar? Bitte ergänzen.</i>	
⇒ Wenn Beschäftigte ohne dt. Staatsangeh. bewusst ausgeschlossen wurden, dann ist die Wahl <input type="text"/>	nichtig
⇒ Wenn der Rücktritt der SBV noch nicht vollzogen ist, dann ist die Wahl <input type="text"/>	nichtig
⇒ Wenn auf der Jahresversammlung gewählt wurde ohne Ankündigung, dann ist die Wahl <input type="text"/>	anfechtbar
⇒ Wenn die Liste der Wahlberechtigten nicht entsprechend ausgelegt wurde, dann ist die Wahl <input type="text"/>	anfechtbar
⇒ Wenn der Wahlvorstand am Wahltag unvollständig besetzt war, dann ist die Wahl <input type="text"/>	anfechtbar
⇒ Wenn die Wahl nicht geheim und nicht per Stimmzettel erfolgte, dann ist die Wahl <input type="text"/>	nichtig
<i>Was ist richtig? Bitte ankreuzen.</i>	
Rechtsmittel können eingelegt werden ...	
<input type="checkbox"/> bei einem Verwaltungsgericht.	falsch
<input type="checkbox"/> bei einem Arbeitsgericht.	richtig
<input type="checkbox"/> von einem Betriebs- oder Personalrat, um die Wahl anzufechten.	falsch
<input type="checkbox"/> von dem Arbeitgeber, um die Wahl für nichtig zu erklären.	richtig
<input type="checkbox"/> von der zuständigen Gewerkschaft.	falsch
<input type="checkbox"/> von mindestens drei Wahlberechtigten, um die Wahl anzufechten.	richtig
<input type="checkbox"/> mit einer Frist von 2 Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, um die Wahl anzufechten.	richtig

www.integrationsaemter.de/webcom/show_article.php/_c-631/_nr-5/i.html